

---

## **E-Rockit mutiert mit Muskelkraft zum Leichtkraftrad**

Es klingt zunächst fast unglaublich, aber das Prinzip soll tatsächlich funktionieren: E-Rockit nennt sich ein Zweirad, bei dem der Fahrer ganz klassisch in die Pedale tritt und ein Elektromotor die Muskelkraft bis um den Faktor 50 verstärkt. Damit mutiert das ungewöhnliche E-Bike aus Berlin zum Leichtkraftrad mit 80 km/h Höchstgeschwindigkeit, für das mindestens der Führerschein der Klasse A erforderlich ist bzw. der Pkw-Führerschein, wenn er vor April 1980 ausgestellt worden ist.

Fast drei Dutzend Stück hat E-Rockit-Erfinder und Geschäftsführer Stefan Gulas seit Produktionsbeginn Ende 2013 bereits verkauft. Er nennt das Konzept Human-Hybrid-Fahrzeug. Natürlich ist die innovative Technik teuer. 12 460 Euro plus Überführung kostet das E-Rockit, dessen Leistung mit stolzen neun kW / 12 PS und 75 Newtonmetern Drehmoment angegeben wird. Je nach Beanspruchung sollen sich 50 bis 70 Kilometer zurücklegen lassen, ehe die Batterie für dreieinhalb Stunden nachgeladen werden muss.  
(ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Stefan Gulas auf seinem E-Rocket.

Foto: Auto-Medienportal.Net/E-Rocket

---



E-Rocket.

Foto: Auto-Medienportal.Net/E-Rocket

---



E-Rocket.

Foto: Auto-Medienportal.Net/E-Rocket

---



E-Rocket.

Foto: Auto-Medienportal.Net/E-Rocket

---